



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

"COUNTDOWN 2010" MIT DER HOWOGE: MASSNAHMEN ZU CO₂-VERMEIDUNG UND ARTENSCHUTZ

20.05.2008 Fachinformation

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH nimmt am "Countdown 2010" teil. Diese weltweite Bewegung hat zum Ziel, den Artenrückgang zu stoppen bzw. wesentlich zu reduzieren. Beim "Countdown 2010" handelt es sich um ein leistungsfähiges Netz von Partnern, die zusätzliche Anstrengungen zur Bekämpfung der Ursachen für den Verlust der biologischen Vielfalt unternehmen. Durch zahlreiche Maßnahmen zur Sanierung und Wohnumfeldverbesserung habe die HOWOGE einen erheblichen Beitrag dafür geleistet, dass Lebensstätten für viele Arten erhalten oder gefördert wurden. Im Zuge der Sanierung der Wohnhäuser seien z.B. Nistkästen zum Gebäudebrüterschutz angebracht worden. Mit jeder Sanierungsmaßnahme im Wohnbestand stünde zugleich die Gestaltung von Wohnumfeld und Freiflächen auf der Tagesordnung. So erlebten neben den Wohnbauten auch Wohnhöfe, Spielplätze und Grünflächen eine Renaissance. Zuwachs an Wohnqualität habe nicht zuletzt die Entsiegelung und Begrünung von Wohnhöfen gebracht. Für die Gestaltung eines attraktiven Wohnumfeldes habe die HOWOGE seit 1990 weit über 60 Millionen Euro ausgegeben. Auch für den Klimaschutz engagiere sich die HOWOGE. Durch die Sanierung von ca. 47 000 Wohnungen, das entspreche einem Sanierungsgrad von 98,4 Prozent, seit 1990 habe das Unternehmen 156 000 Tonnen CO₂-Ausstoß jährlich einsparen können. Die HOWOGE habe durch ihre verstärkten Anstrengungen zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Entlastung der Umwelt die vom Senat und dem Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU) vereinbarte 30-prozentige Reduzierung des CO₂-Ausstosses (Basisjahr 1990) bis 2010 bereits erreicht. Im Zusammenhang mit dem "Countdown 2010" werde das Wohnungsunternehmen weitere Anstrengungen auf allen Gebieten unternehmen, die für den Artenschutz von Bedeutung seien. Das Land Berlin werde sich mit Projekten zum Fledermausschutz, der naturnahen Bewirtschaftung der Berliner Wälder, dem Biotopverbund auf der Ebene des Landschaftsprogramms und mit der Förderung von Umweltbildungseinrichtungen beim "Countdown 2010" einbringen. Dazu findet am 22. Mai 2008 eine Veranstaltung mit Stadtentwicklungssenatorin Ingeborg Junge-Reyer statt, die in Anwesenheit eines Vertreters der federführenden World Conservation Union (IUCN) die Vereinbarung zum "Countdown 2010" für Berlin unterzeichnen wird.

<https://bbu.de/beitraege/countdown-2010-mit-der-howoge-massnahmen-zu-co2-vermeidung-und-artenschutz>